

## **WINGS-Fernstudium: Hauptsache digital – zwischen IT und BWL**

Digitale Kompetenzen sind für Unternehmen heute entscheidend. Wirtschaftsinformatiker:innen gestalten den digitalen Wandel aktiv mit – zum Beispiel, indem sie innovative Produkte und Dienste entwickeln. Im Bachelor Wirtschaftsinformatik von WINGS, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, qualifizieren sich die Studierenden praxisnah neben dem Beruf und erwerben fundiertes Fachwissen an der Schnittstelle zwischen BWL und IT. Kern des Studiums sind die zwei Studienprofile Digital Business und Digital Development. Damit sind die Absolvent:innen gut gerüstet für die Herausforderungen in modernen Unternehmen.

Bereits seit 2003 bietet WINGS das spezialisierte Fernstudium Bachelor Wirtschaftsinformatik an, 2020 wurde es mit einem Relaunch neu aufgelegt. „Der Studiengang ist überaus vielfältig, praxisnah und interdisziplinär“, sagt Katja Bengtsson-Schmidt, Studienberaterin bei WINGS. „Durch die Wahl eines Studienprofils und thematisch sehr unterschiedliche Projekte können unsere Studierenden ihr Studium passgenau auf die beruflichen Bedürfnisse ausrichten.“

Die Absolvent:innen werden in vielen IT-orientierten Bereichen tätig: von Application Management, Data Science, Sales und Consulting bis hin zu IT-Sicherheit und Datenschutz. „Auch im Projektmanagement sind sie verstärkt gefragt. Als IT-Projektmanager:innen stellen sie die Schnittstelle zwischen Management, Entwicklern und Anwendern dar. Dazu müssen sie mit Programmiersprachen ebenso vertraut sein wie mit betriebswirtschaftlichen Themen“, berichtet Katja Bengtsson-Schmidt.

Der Bachelor Wirtschaftsinformatik ist auf 8 Semester ausgelegt und kann wahlweise in der Profillinie „Digital Business – Chancen und Risiken des Digitalen Wandels“ und in der Profillinie „Digital Development – Entwicklung und Umsetzung ganzheitlicher Konzepte der Unternehmenstransformation“ – studiert werden. „Damit treffen wir den Nerv der Zeit und werden den Anforderungen an die Berufspraxis gerecht“, so Katja Bengtsson-Schmidt. „Welche Profillinie für sie die richtige ist, können unsere Studierenden im Laufe des Studiums entscheiden. Zunächst erhalten alle die gleichen Grundlagen, die Spezialisierung erfolgt dann später.“

Rund 350 Fernstudierende sind aktuell auf dem Weg zum Bachelor oder Master of Science der Wirtschaftsinformatik. Seit 2008 haben bereits 670 Fach- und Führungskräfte aus der IT das WINGS-Fernstudium an der Hochschule Wismar erfolgreich absolviert. Einer von ihnen ist Julian Engler, IT-Stabsstelle und IT-Projektleiter aus Hannover. Er begann direkt nach dem Abitur ein Lehramtsstudium mit den Fächern Mathematik und Physik an der Uni Hannover. Nach drei Semestern erkannte er, dass das Studium nichts für ihn ist: „Vor allem empfand ich die Lehrinhalte als sehr theoretisch und wenig praxisnah. Zudem war die Methodik der Veranstaltungen – einer von 500 Studierenden im Hörsaal zu sein – für mich nicht geeignet.“ Als sich sein beruflicher Schwerpunkt später in Richtung IT verschob, entschied er, dem Studium noch eine Chance zu geben.

„Auf Grund der positiven Erfahrungen meiner Kollegin mit der WINGS fiel die Wahl auf diesen Bildungsträger. Mir waren dabei vor allem die Praxisnähe und eine gute Betreuung wichtig. Es sind genau diese Punkte, die ich bei meinem Erststudium vermisst habe.“ Das Spannende an der Wirtschaftsinformatik ist für Julian Engler das Interdisziplinäre. „Fachliche Anforderungen zu verstehen, diese zu analysieren und in Form von Informationstechnik aufzubereiten und gegebenenfalls zu verbessern, das ist mein Job.“

Alle Infos zum Fernstudium Bachelor Wirtschaftsinformatik gibt es auf [»wings.de/it](https://wings.de/it)

### **WINGS-Fernstudium**

WINGS, ein Tochterunternehmen der Hochschule Wismar, ist der beliebteste Fernstudienanbieter Deutschlands. Aktuell nehmen mehr als 5.400 Fernstudierende aus ganz Deutschland, Europa und Übersee an 42 spezialisierten Online- und Fernstudiengängen sowie Weiterbildungen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Gestaltung teil.